



MICHAEL HANKEL

Geburtsdatum: 23. Mai 1957

Nationalität: Deutsch

Mitglied des Aufsichtsrats seit 19. April 2018

Bestellt bis zu ordentlichen Hauptversammlung 2023

AUSBILDUNG

1977 – 1984 Studium des Maschinenbaus mit der Fachrichtung Luft- und Raumfahrttechnik an der Technischen Universität Braunschweig (Dipl.-Ing.)

BERUFLICHER WERDEGANG

- 1984 ITT Automotive Europe GmbH (Teves), Werk Gifhorn, zuletzt Produktlinienleiter
- 1993 ITT Automotive Europe GmbH (Teves), Frankfurt/Main, zuletzt Leiter Commercial Brakes & Chassis weltweit
- 1998 Geschäftsbereichsleiter Radbremse; Continental Teves AG & Co. oHG, Frankfurt/Main
- 2001 Mitglied des Vorstands der FAG Kugelfischer AG, Schweinfurt
Vorsitzender des Vorstands der FAG Automobiltechnik AG und der FAG Komponenten AG
- 2003 Mitglied des Vorstands Fahrwerk, ZF Sachs AG, Schweinfurt
- 2007 Vorsitzender der Geschäftsführung, ZF Lenksysteme GmbH, Schwäbisch Gmünd
- 2013 - 2020 Mitglied des Vorstandes, ZF Friedrichshafen AG, Friedrichshafen
- 2021 Ruhestand

WEITERE MITGLIEDSCHAFTEN IN GESETZLICH ZU BILDENDEN INLÄNDISCHEN AUFSICHTSRÄTEN SOWIE IN VERGLEICHBAREN IN- ODER AUSLÄNDISCHEN KONTROLLGREMIIEN VON WIRTSCHAFTSUNTERNEHMEN

keine

WEITERE WESENTLICHE NEBENTÄTIGKEITEN

keine

PERSÖNLICHE ODER GESCHÄFTLICHE BEZIEHUNGEN ZUR SILTRONIC AG ODER DEREN KONZERNUNTERNEHMEN, DEN ORGANEN DER SILTRONIC AG ODER EINEM WESENTLICH AN DER SILTRONIC AG BETEILIGTEN AKTIONÄR GEMÄß ZIFF. 5.4.1 ABS. 6 DES DEUTSCHEN CORPORATE GOVERNANCE KODEX

keine

RELEVANTE KENNTNISSE, FÄHIGKEITEN UND ERFAHRUNGEN

Herr Hankel besitzt langjährige Erfahrung in der Leitung von großen international tätigen Industrieunternehmen und in der operativen Verantwortung führender Automobilzulieferer mit komplexen Wertschöpfungs-, Produktions- und Vertriebsstrukturen. Das schließt tiefe Kenntnisse in der Optimierung globaler Fertigungs- und Produktionsprozesse sowie in der Strategie- und Konzernentwicklung ein. Im Hinblick auf die wachsende Bedeutung der E-Mobility und der Digitalisierung der Automobilbranche, die aufgrund des verstärkten Einsatzes von Displays, Navigationssystemen sowie Steuer- und Kontrollsystemen zu einer erheblichen Zunahme der Waferfläche im modernen Kraftfahrzeugbau führt, verfügt Herr Hankel darüber hinaus über herausragende Expertise in einem für den Siltronic-Konzern besonders wichtigen Zukunftsmarkt.